

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

75 (16.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Erstes Blatt.

Dienstag den 16. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

42.

Nr. 2535. Das Ersatzgeschäft für 1897 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im diesseitigen Amtsbezirk gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 20. März bis einschließlich 7. April d. J., Vormittags 8 Uhr, und die Loosung und Prüfung der Reklamationen am 8. April d. J., Vormittags 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße Nr. 21 — dahier statt.

Es werden gemustert:

- 1) am Samstag den 20. März d. J. die Pflichtigen der Jahrgänge 1875, 1876 und 1877 sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über die aber eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, aus den Orten Beiertheim, Blaukenloch, Büchig, Bulach, Daglanden, Eggenstein.
- 2) am Mittwoch den 24. März d. J. die Pflichtigen der Jahrgänge 1875, 1876, 1877 aus den Orten Friedrichsthal, Graben, Grünwinkel, Hagsfeld, Hochstetten, Knielingen, Leopoldshafen und Liedolsheim.
- 3) am Freitag den 26. März d. J. die Pflichtigen der Jahrgänge 1875, 1876 und 1877 aus den Orten Einkenheim, Hinthheim, Müppurr, Nusheim, Spöck, Staffort, Teutschneureuth und Welschneureuth.
- 4) am Samstag den 27. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, und diejenigen des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben A bis mit K;
- 5) am Montag den 29. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben L bis mit Z;
- 6) am Dienstag den 30. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben A bis mit H;
- 7) am Mittwoch den 31. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben J bis mit Seh;
- 8) am Donnerstag den 1. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben Se bis mit Z und des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben A bis mit Bo;
- 9) am Freitag den 2. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Br bis mit Go;
- 10) am Samstag den 3. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Gr bis mit Kl;
- 11) am Montag den 5. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Kn bis mit M;
- 12) am Dienstag den 6. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben N bis mit Seh;
- 13) am Mittwoch den 7. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Se bis mit Z.

Am Donnerstag den 8. April d. J., Vormittags 7 Uhr, findet die Loosung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen der Militärpflichtigen mit dem Anfügen anheimgestellt wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission gelöst werden wird.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige eine halbe Stunde vor Beginn derselben zu erscheinen, welcher nicht von dem Civilvorstehenden der Ersatzkommission von der Bestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammtrolle nicht von der Bestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäfts dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Bestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hiezu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 8 Tagen bestraft; auch können sie durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtstellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so können dem Pflichtigen neben Bestrafung die Vorteile der Loosung entzogen und derselbe als vorweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden nach demselben vorgelegte derartige Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Specialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Es wird zum Schluß noch darauf hingewiesen, daß die im Musterungstermin erfolgende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit verbundene Verzichtleistung auf die Vorteile der Loosung kein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt, sondern daß diese Auswahl nur denjenigen jungen Leuten freigegeben ist, welche sich rechtzeitig mit Meldeschein versehen haben.

Karlsruhe, den 14. März 1897.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

42.

Bekanntmachung.

Nr. 2536. Das Ersatzgeschäft für 1897 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu geben.

Es wird zur besonderen Beachtung darauf hingewiesen, daß die Bekanntmachung vom heutigen diejenige vom 12. d. Mts. Nr. 2462, Amtsblatt Nr. 72 zu Ziffer 1-3 abgeändert hat.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärpflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen und die Stammtrolle mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen.

Karlsruhe, den 14. März 1897.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 31. März 1897

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

Es muß wiegen:	
1 Paar Weide zu 6 Pfennig	110 Gramm,
1 halbweiches 10 Pfennigbrod	250 "
Das Brod kostet:	
450 Gramm Halbweichbrod	16 Pfennig,
900 " " " " " " " " " "	32 "
700 " Schwarzbrod I. Sorte	19 "
1400 " " " " " " " " " "	88 "
1400 " " " " " " " " " "	16 "
450 " " " " " " " " " "	32 "
700 " Kornbrod " " " " " " " " " "	12 "
900 " " " " " " " " " " " "	17 "
1400 " " " " " " " " " " " "	24 "
1400 " " " " " " " " " " " "	34 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. März 1897

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch per 1/2 Kilo	68 Pf.,
Rindfleisch " " " " " " " " " "	64 "
Kalbfleisch " " " " " " " " " "	68 "
Schweinefleisch " " " " " " " " " "	68 "
Lammfleisch " " " " " " " " " "	60-64 Pf.

Bekanntmachung.

2.2. Während der Dauer der Osterprüfung (vom 15. März bis 3. April) müssen die Sprechstunden des Unterzeichneten auf die Zeit von 5-6 Uhr nachmittags (statt von 11-12 Uhr) verlegt werden.
Karlsruhe, den 13. März 1897.

Der Stadtschulrat.
G. Specht.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Montag den 26. April d. J., Morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Putzmachen, Freihandzeichnen sowie Musterschnittzeichnen. Auswärtigen Schülerinnen kann in beschränkter Zahl Pension in der Anstalt gewährt werden.
Anmeldungen wollen baldigst an unterzeichneter Stelle eingereicht werden.
Karlsruhe, im März 1897.

Der Vorstand der Abtheilung I.
Gartenstraße 47.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

Heute Nachmittag 3 Uhr Nähverein.

Einladung.

3.2. Zu dem am Mittwoch den 17. März, Abends 1/9 Uhr, im großen Rathhause Saale stattfindenden Vortrag des Herrn Dr. Smith, Direktor der Nervenheilanstalt Schloß Marbach bei Wangen:

„Ueber Wesen und Behandlung der Alkoholvergiftung“

laden wir unsere Mitglieder und alle Freunde unserer Bestrebungen, namentlich auch Damen ergebenst ein.

Eine Liste zur Einzeichnung von Mitgliebers-Anmeldungen und die Satzungen werden im Saale aufzulegen.
Der Vorstand des Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Fahrradversteigerung.

Dienstag den 16. März,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag wegen Bezugs Herrenstraße 34 im 3. Stock gegen baar öffentlich versteigert:
5 complete Betten, bestehend in französischen Bettstellen (Nußbaum polirt, innen eichen),
Kissen, Haarmatratzen, Polstern, Plümeaux und Kissen, 5 Waschkommoden mit Marmor und
Spiegelaufsatz, 1 Büchererschrank, 1 Schreibbureau, 5 Schränkchen, 1 zweithüriger Schrank,
Schubladen- und Pfeilerkommode, 4 Schreibtische, 4 Antoinettentische, 1 viereckiger Tisch, 1
Waschtisch, 6 Speisestühle, 1 Kanapee mit 4 Halbsauteuils (braun Nüssch), 1 Kameeltaschens-
Divan, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Kanapee mit 4 Halbsauteuils (oliv Nüssch), Nipp- und
Rauchtischen, Blumenvasen, Handtuchständer, schöne, große Spiegel u. Bilder, 12 Paar weiße
Vorhänge mit Gallerien, 6 Paar farbige Vorhänge, 4 Etagedres, 5 Waschgarnituren, 2 Dugend
Bettlücken, 2 Dugend Kopfstücken, Plümeauxbesätze (Damast), Tischtücher u. Servietten, Lep-
viche, Vorlagen, Läufer, Küchengeräth u. c. c.,
wofür Liebhaber mit dem Bemerken höflichst eingeladen werden, daß sämtliche Möbel sehr gut er-
halten sind.

S. Hirschmann, Auktionator.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Mittwoch den 17. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
wird in der hiesigen Leopoldschule dem Konditor
Fr. Mutterer hier die unten beschriebene Liegen-
schaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richter-
licher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung
ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt,
wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.
N. G. B. VII. 1075.
Das am Friedrichsplatz dahier unter Nr. 8,

einerseits neben Tapezier Friedrich Hafner, ander-
seits neben Privatmann Rudolf Herrmann ge-
legene, vierstöckige Wohnhaus sammt aller
liegenschaftlicher Zugehörde, einschließl. des
Grund und Bodens, taxirt zu 77 000 Mk.
Siebenundsteibzig Tausend Mark.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem
Amtszimmer - Amalienstraße 19 - eingesehen
werden.
Karlsruhe, den 8. Februar 1897.

Groß. Notar
Beck.

Vermiethung von Neßballspiel plätzen

2.2. Die Neßballspielplätze im Stadtgarten sollen für die Zeit vom 1. April bis 1. November d. J. vermietet werden.
Hierauf Reflektirende werden ersucht, sich bis 25. d. Mts. schriftlich bei uns anmelden zu wollen.
Karlsruhe, den 13. März 1897.
Stadtgarten-Verwaltung.

2.2. Am Mittwoch den 17. d. Mts., Vor-
mittags 10 Uhr, wird im Bureau der Garnison-
Verwaltung Karlsruhe, Linkenheimerstraße 19, nach
den daselbst ausliegenden Bedingungen der Latrinen-
dünger für das Etatsjahr 1897/98 an Meistbietende
im Submissionswege vergeben werden, wozu Lieb-
haber hiezu eingeladen sind.

Stammholz-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Au am Rhein versteigert am
Mittwoch den 17. März in ihrem Gemeindevwald
zum zweitenmal folgende Holzsortimente:
41 Eichen, darunter bis zu 4 Fesseln,
57 Eichen, " " " 2 "
6 Pappeln, " " " "
12 Bellen, " " " "
12 Nipen, " " " "
1 Kirschbaum,
1 Apfelbaum,
1 Birnbaum,
1 Erle.

Die Zusammenkunft ist Vormittags 10 Uhr im
Siebelslag.
Au am Rhein, den 10. März 1897.
Das Bürgermeisteramt:
Engelhardt.
vdt. Bastian.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 36 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße
gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres im
Laden daselbst.
*4.3. Ademiestraße 69 ist das Hochparterre,
bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, großer heiz-
bare Veranda, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen,
Antheil an der Waschküche und am Trockenstreich,
auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock. Einzusehen von 4 bis 6 Uhr.
- Bernhardtstraße 8, ohne Vis-à-vis, ist
im 2. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von
6 Zimmern mit reichem Zugehör auf 1. Juli zu
vermieten. Zu erfragen parterre links.
3 Uhr.
*3.3. Durlacher Allee 36 (Neubau) sind noch
der 2. und 3. Stock von 3 und 4 Zimmern mit
Balkon auf 1. April billig zu vermieten. Nä-
heres im Seitenbau daselbst.
- Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Erker
und Veranda, oder die Parterre-Wohnung von 6
Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Vorgarten
sowie auf 1. April zu vermieten. Näheres
daselbst.
- Durlacher Allee 40 sind zwei Herr-
schaftswohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem
Zugehör, sowie eine solche von 5 Zimmern sofort
oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine
hübsche Wohnung von 5 Zimmern (oder getheilt)
3 und 2 Zimmer, mit Manlarde, Küche und Keller,
auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre
daselbst.
- Gartenstraße 23 ist die Wohnung im
mittleren Stock, bestehend aus 4 bezw. 5 Zimmern,
Erker und Balkon nebst üblichem Zugehör, auf 1.
Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis
1 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 13,
2. Stock.
104. Kaiser-Allee 79 ist die Parterre-
wohnung (3 Zimmer, Küche, Keller) auf
1. April oder später an ruhige Mieter zu vermieten.
- Kaiser-Passage 20 ist eine Mansarden-
wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und
Keller und eine solche von 3 Zimmern, Küche und
Keller auf 1. April zu vermieten. Nä-
heres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.
- Kaiserstraße 215, Deutscher
Hof, ist im 3. Stock eine Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern mit Zu-
gehör, auf 1. Juli zu vermieten.
Zu erfragen beim Hausmeister im
3. Stock.
- Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 1. Stock
eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller,
2 Mansarden und Badezimmer, herrschaftlich ein-
gerichtet, mit Vorgarten, auf 1. April oder 1. Juli
d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Drei Wohnungen

sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Durlacher Allee 41 sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort.

Kaiserstraße 9 im Seitenbau ein Zimmer mit Küche etc.

Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Wohnungen

von 3 bis 9 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in schöner Lage, zum Teil ohne Vis-à-vis, sind per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karls-Wilhelmstraße 24.

Georg-Friedrichstraße 33

sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Rudolfstraße 15

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Bernhardtstraße 5,

parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 23, Neubau, sind im 2., 4. und 5. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Zu vermieten.

Kronenstraße 3 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Kellerabteilung, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Megele im Vorderhaus, 2. Stock daselbst.

Familienhaus

mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beierthener Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südenstraße 1.

Wohnung in Wühlburg zu vermieten.

Rheinstraße 45 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hauses selbst oder Söfienstraße 88, parterre.

Wohnungen mit Stallung.

*10.7. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen von 2-7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden zu vermieten.

Per 1. Juli oder 1. Oktober d. J. ist Kaiserstraße 30 ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer, Küche, Keller und großer heller Werkstätte im Untergan billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stiege hoch, beim Hauseigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 23, Neubau, ist ein geräumiger Laden mit Wohnung aus 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Laden zu vermieten.

Körnerstraße 81 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich für ein Spezereigeschäft oder auch für eine Bäckerei. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8, 1. Stock.

Zu vermieten

Ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiser-Passage 38/40 ist der Laden (drei Abteilungen) mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

Wohnungs-Gesuche.

*3.1. Ein einzelner Herr sucht eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Mansarde. Respektiert wird auf ganz ruhige Lage und ruhiges Haus. Offerten unter Nr. 2074 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, in der Kaiserstraße, zwischen der Waldhorn- und Kreuzstraße, wird von einer ruhigen Familie gesucht. Preis 500-600 Mark. Offerten unter Nr. 2077 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Adamiestraße 44 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf Mitte März event. mit Pension zu vermieten.

*3.2. Ein möbliertes Zimmer mit Pension auf sofort oder später zu vermieten: Serrenstraße 27 im 2. Stock.

Nowacks-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

Für ein größeres Zimmer mit zwei Betten werden zwei junge Leute gesucht mit oder ohne Pension. Preis nach Uebereinkunft. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

Bismarckstraße 41, 2 Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, hübsch möbliert, sofort oder auf den 1. April zu vermieten.

Ein geräumiges Zimmer, schön möbliert, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Schützenstraße 91 im 2. Stock.

*2.2. Söfienstraße 29, zwei Treppen hoch, sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. In schönster Lage des Werderplatzes sind per 1. April zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon an einen soliden Herrn zu vermieten; ev. können die Zimmer auch getrennt vergeben werden. Näheres Werderplatz 49 im 2. Stock.

Werkstätte,

eine helle, große, mit großem Hof und Einfahrt, ist sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 34.

*2.2. Zimmer mit Pension gesucht für 2 junge Leute von 18 und 14 Jahren. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2052 entgegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht für auswärts auf 1. April oder früher ein tüchtiges Mädchen, welches einer guten,

Körnerstraße 11, in ruhigem, geschlossenen Hause, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst üblichem Zugehör und Gartenanteil auf 1. Juli zu vermieten. Von 10-1/2 und von 4-5 Uhr anzusehen. Näheres parterre.

Kriegstraße 89 ist der 4. Stock von 4 bis 5 Zimmern, Küche, reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 2-4 Uhr.

Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Erker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 13 im 2. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, von je 3 Zimmern, Küche, Kellerabteilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Bernhardtstraße 19, parterre rechts.

Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör per 1. und 23. April zu vermieten; ferner eine freundliche Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche. Näheres Luisenstraße 73 a im 2. Stock.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Schwabing von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Kellerabteilung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

*3.3. Ritterstraße 10/12 ist im 4. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Balkonen und Zugehör Wegzug halber auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr.

*3.3. Rudolfstraße 8 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Mansarde auf 1. oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

*3.3. Ruppurrerstraße 2 (Café Grünwald) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, sowie alle sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, am 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hotel Grüner Hof oder Amalienstraße 24, parterre.

*3.2. Schöffelstraße 51 (Neubau), nächst der Kriegstraße, sind geräumige, schöne Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von je 2 und 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Trockenspeicher nebst sonstigem Zugehör an ruhige Familien auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, sowie Schöffelstraße 51 von 1-1/2 Uhr Nachmittags.

Werderstraße 100 (Neubau) sind im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werderstraße 91, parterre.

Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschafts-Wohnung.

Karl-Wilhelmstraße 20 ist eine elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf April d. J. oder früher zu vermieten. Dieselbe ist ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Großen Fasanengarten und kann täglich eingesehen werden. Näheres daselbst parterre, oder Konditor Freund, Kriegstraße 8.

Wohnung zu vermieten.

*4.2. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Körnerstraße 81 ist der 1. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

Wohnungen zu vermieten.

Ecke der Beierthener Allee und Südenstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 8 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südenstraße 1.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock ist bis 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 1. Stock.

21. Auf 23. Juli oder früher

ist Amalienstraße 40 wegen Wegzug die Parterrewohnung von 5 schönen Zimmern (worunter 4 große), Badezimmer, Kammern, Mansarden u. s. w. zu vermieten. Einzusehen 11-1 und 3-5 Uhr.

bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Alles Nähere Friedrichplatz 10, zwei Treppen hoch, Vormittags bis 11 Uhr und Nachmittags von 5 Uhr an.

6.4. Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeit gerne verrichtet, kann auf 1. April eintreten. Zu erfragen Degenfeldstraße 3 im Laden.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und häusl. Arbeiten zu besorgen versteht, wird bei gutem Lohn auf 1. April gesucht. Zu erfragen von 9-4 Uhr Kaiserstraße 199, eine Treppe hoch.

3.2. Ein braves, arbeitsames Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten gerne versteht, findet auf 1. April gute Stelle: Lessingstraße 1 im 1. Stod.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Für ein sehr gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen und Zimmer machen kann, wird wegen Abreise der Herrschaft für sofort auf mehrere Monate (10-12 Wochen) Ausbildungsstelle gesucht. Adresse auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gesucht werden:
auf I. Hypotheken nach Suttenheim M. 11000, Reisch M. 14000, auf II. Hypotheken nach Ettlingen M. 6000-7000, Einsheim M. 31000 (event. auch nur M. 15000), Lahr M. 15000 und Heberlingen M. 12000.

Prima Kapitalanlagen. Refl. Kapitalisten belieben schriftl. Offerten zu senden an

J. B. Stöckle, Kriegstraße 20. Verlagshelme stehen zu Diensten. *2.2.

25000-30000 Mark,

II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung, zu 4 1/2% auf ein neues Haus in erster Lage hier gesucht. Offerten unter Nr. 2045 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

*4.4. Per 1. Mai werden von zuverlässigem Binszahler auf gute I. Hypothek zu 4% Zins, 3 Jahre unkündbar,

28000 Mark

von Kapitalisten oder Casse gesucht. Angebote sind unter Nr. 1940 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Commis-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger jüngerer Commis, wenn möglich aus der Droguenbranche, zum baldmöglichen Eintritt gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2054 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lackierer.

3.2. Sechs tüchtige Lackierer für Metallwaren für dauernde Beschäftigung werden gesucht.

Eisenwerke Gaggenau, Aktiengesellschaft, Gaggenau i. Baden.

3.3. 20 gute
Schraubstockarbeiter finden

in unserm Fahrradbau dauernde und lohnende Beschäftigung.

Eisenwerke Gaggenau, Aktiengesellschaft, Gaggenau.

6.4. Köche, Kellner, Hausburshen, Kellnerinnen, Spülmaschinen bei hohem Lohn für die Saison sucht fortwährend **Eduard Rösch, Bureau International, Baden-Baden** (Resortmarke).

Mädchen-Gesuch.

3.3. Ein fleißiges Mädchen wird für sofort in die Küche gesucht: Marktgrafenstraße 49.

10.3. **Mädchen,** brave junge, von 14-16 Jahren, welche bei ihren Eltern wohnen, werden für dauernde Beschäftigung angenommen: Wilhelmstraße 4.



Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehf, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von

K. Trüster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blechnetz- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.

F. Müller, Waldstraße 62.

Zur gründlichen Erlernung der feineren **Zahntechnik** wird ein Sohn gut situirter Eltern in die Lehre gesucht. Wo? zu erfahren unter P. 561 bei **Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.**

Lehrling-Gesuch.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Julius Linck, vorm. Otto Kemnich, Kaiserstraße 76.

Tapezierlehrling-Gesuch.

*3.3. In unserer Tapezier-Werkstätte kann auf Ostern ein junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.

Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Bäckerlehrling-Gesuch.

*3.3. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort oder bis Ostern unentgeltlich in die Lehre treten bei

Joh. Weindel, Schützenstraße 30.

2-3 **Gärtner-Lehrlinge** zu Ostern gesucht bei **Josef Feger, Müppurrerstraße 64.**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher junger Mann, welcher das Möbeltapezier-Geschäft gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen und sofortiger Zahlung auf Ostern in die Lehre treten bei **M. Grieshaber, Lammstraße 12.**

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei **Dreyfuss & Siegel, Möbelstoff- und Teppichhandlung, En gros & en détail.**

Lehrling-Gesuch.

10.7. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Bestelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft **J. Marum, Gartenstraße 6.**

2.2. Ein braver Junge findet sofort oder auf Ostern eine tüchtige Lehrstelle. **A. Wurz, Sattler und Tapezier, Leopoldstraße 11.**

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein ordentlicher junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechnetz- und Installations-Geschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei **K. Herrmann, Bäbringerstraße 12.**

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Eine reinliche, fleißige Frau findet alle Samstag von 10-4 oder von 1-7 Uhr Beschäftigung im Buzen. Näheres Kaiserstraße 144 im Erdlaben.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmeister, Bürobediener, Portier u. dergl. Nähere Auskunft unter Nr. 1835 an das Kontor des Tagblattes.

Das Buzen und Reparieren an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tauche ich an jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.**

3.3. **Für Confirmanden** werden Kleider, Capes und Jaquettes schön und billig angefertigt: Lessingstraße 68, parterre.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein gut rentirendes Haus, am besten für einen Herrn Beamten geeignet, ist mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2055 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein neues Haus, gut rentabel, freie Lage, ist preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Ueber-einkunft. Offerten unter Nr. 2056 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Häuser-Verkauf.

Die Häuser Lachnerstraße 4 und Kaiser-Allee 67 sind, da der Eigentümer von hier fort gezogen, preiswerth zu verkaufen und ist Näheres zu erfragen bei **Hrn. W. Kern, Schirmfabrik, Kaiserstraße 139.**

Haus- und Baupläze-Verkauf.

4.4. Wegen Kränklichkeit und Wegzugs von hier verkaufe ich zu jedem einigermaßen annehmbaren Gebot unter sehr günstigen Bedingungen mit kleinster Anzahlung, an solide Käufer auch ohne Anzahlung, mein Haus Durlacher Allee 41, ebenso 5 Baupläze in der Gerwigstraße. Näheres bei **M. Kurz, Privatier, Rudolfsstraße 28 im 3. Stod.**

Haus-Verkauf.

Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gasthof

2.2. in nächster Nähe Karlsruhe's ist Familienverhältnisse wegen äußerst günstig mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft eignet sich vermöge seiner Lage, umgeben von großen Fabriken, im Centrum des lebhaftesten Verkehrs liegend, für einen fleißigen Mann und kann das Geschäft durch eigene Mehgerei weit rentabler gemacht werden. Für tüchtige Leute eine denkbar günstige Acquisition. Reflektanten belieben ihre Adresse unter **M. O. 840** an die Annoncenexpedition von **Rudolf Mosse** in Karlsruhe gesälligst einzureichen.

Mehgerei-Verkauf.

3.2. Eine gut gehende Mehgerei ist zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2057 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft zu verkaufen.

3.2. Eine Wirthschaft mit großem Umsatz ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mühlburg. Aderverkauf.

2.2. Ein Ader, 29 Ar messend, in den Wein-gärten gelegen, ist sofort zu verkaufen. Näheres Hardtstraße 21.

Die Arbeiter-Wohnhäuser

Karlstraße 68 sind sofort auf Abruch zu vergeben. Näheres Müppurrerstraße 13.

Zu verkaufen.

15 bis 20 neue Wirthschaftstische von Kirschaubholz sind zu verkaufen, ebenso 2 Waschtisch mit Gestell. Zu erfragen Säbenstraße 8.

Für Brautleute

6.4. habe ich eine schöne, gut gearbeitete Aussteuer, bestehend aus 2 Betten (halbfranzösische Bett-laden), 1 Nacht- und 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Zimmer- und 1 Küchenschrank, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschrank, um den Preis von 370 Mark zu verkaufen:

Joh. Göb, Schreiner, Waldhornstraße 92.

Zu verkaufen

3.2. **Mühlburg, Kleinestraße 9:** 1 Fauteuil mit Nachtsstuhl, 1 Kinderbettlade, polirt, und 1 tannener Schreibtisch.

Großer Möbel-Ausverkauf.

106. Wegen Räumung eines großen Magazins werden verkauft: sämtliche sehr gut gearbeiteten Holz- und Polstermöbel, komplette Betten, Stühle und Spiegel, sowie ganze Zimmer-einrichtungen zu bedeutend herabgesetzten Preisen im

Möbel- und Tapezier-Geschäft von
Lud. Seiter, Hebelstraße 4.

Komplette Ausstouern werden extra berücksichtigt.

9.5. Zu verkaufen:

Spiegelschränke und Vertico, ein- und zweithürige Kästen, Schifftoniere, Kommoden, Waschkommoden, vollständige Betten, Sekretäre, Schreibbureau, Schreibtische, Spiegel und Bilder, Tischschrank, vollständige Kücheneinrichtung, verschiedene Ladenschäfte und Tische, Treppenteiler. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

Eine beinahe noch neue Schwammbadewanne sowie ein vollständiges, gut erhaltenes Dienstbodenbett und eine Handnähmaschine sind billigst zu verkaufen: Waldstraße 10 im 3. Stod.

5.4. Für Brautleute.

Eine schöne, kompl. Aussteuer, best. aus 2 Betten m. halbr. Bettst. u. Federbetten, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Schifftoniere, 1 Tisch m. eichener Platte, 1 Kommode, 4 Patentstühlen, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch u. 1 Hocker, ist um den billigen Preis von 350 Mk. zu verkaufen bei **Lud. Seiter, Hebelstr. 4, b. Marktplatz.**

Eine Kameeltaschengarnitur,

8 verschiedene Divans in Taschen und Decken, 1 Chaiselongue, 2 Ottomanen, 1 Nachtschrank, 1 einfaches Sopha, 1 Buff, Wienerstühle werden wegen Räumung des Lagers bis April zu äußersten Preisen abgegeben bei

J. Müller, Tapezier und Dekorateur,
Hirschstraße 15.

NB. Verschiedene Qualitäten in Bettfedern und Daunern sehr billig. Anfertigung ganzer Betten.

6.5. Kameeltaschendivans,

12 Stück verschiedene, Ottomanen, komplette Betten und sonstige Möbel sind zu verkaufen.

Sebastian Münch, Tapezier,
Hirschstraße 12.

7.4. Pianino,

vorzüglicher Ton, starke Bauart, sehr billig unter Garantie zu verkaufen: Café Grünwald, zwei Treppen hoch, bei **L. Hack, Pianomagazin.**

22. Zwei gebrauchte Garnituren

in Blau, ein Saufsofa und ein Nachttisch sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre.

Bettfedern und Flaum,

sehr füllreich und staubfrei, von 1 Mk. 50 Pf. an bis zu den feinsten Sorten.

12.3. **P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.**

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad-, Sitzbad- und Abwaschwannen, Eischränke, ein- und zweithürig, zu den billigsten Preisen bei **Karl Reinhold, Akademiestraße 14.**

Tapeten

(Borden inbegriffen) für Zimmer und Stiegenhaus kauft man am billigsten in der Auktion **Haas, Kronenstr. 22.**

Elektrifirmaschine,

fast neu, zu verkaufen durch **L. Haas, Kronenstr. 22, Auktionsgeschäft.**

6.2. Strickmaschine,

wenig gebraucht, ist Familienverhältnisse halber, auf Wunsch auch gegen Anzahlung, zu verkaufen: Kapellenstraße 28 im 4. Stod.

39 20.

NUTROSE

ein neues Nährmittel

(patentirt und Name geschützt).

Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

Nutrose ist der Eiweißstoff der Milch, rein und frei von allen Beimengungen.
Nutrose hat denselben Nährwerth wie die Eiweißkörper des Fleisches.
Nutrose ist leicht löslich, leichter und vollkommener verdaulich als Fleisch.
Nutrose eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des Magens und Darms.
Nutrose eignet sich zur kräftigen Ernährung von Reconvalescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.
Nutrose eignet sich besonders zur Ernährung vor und nach Operationen im Bereich des Magen- und Darmkanals.
Nutrose ist Kindern zur Kräftigung ganz besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche Präparat ist in Probeschachteln (à 100 gr) zum Preise von 2 Mk. durch alle **Apotheken**, auch **Drogen- und Colonialwaarenhandlungen** zu beziehen.

Zur Confirmation

6.4. empfehle:

für Knaben:

Hemden per Stück M. 1.65, 2.20, 2.75, 3.50,

Kragen, Manschetten, Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Taschentücher, Brust- und Manschettenknöpfe.

Maaf-Bestellungen bitte behufs Lieferungen rechtzeitig aufzugeben.

für Mädchen:

Hemden per Stück M. —.85, 1.20, 1.50, 1.80,

Beinkleider per Stück M. 1.—, 1.40, 1.75, 2.—,

Röcke per Stück M. 1.50, 2.25, 2.75, 3.50,

Taschentücher, Handschuhe in Glacé und Seide.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,

Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse, am Marktplatz.

Zur Ausführung von Neuanlagen, Reparaturen und Erweiterungen

Elektrischer Licht-, Telephon- und Telegraphenanlagen

empfehle sich

Lessingstraße 26, **Wilhelm Lipp,** Lessingstraße 26,

Mechaniker.

6.5. langjähriger Gehilfe bei Herrn Adolf Fütterer.

Lager

in Glühlampen und allen Bedarfsartikeln.

Ausführung

aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Auktions-, Commissions- u. Geschäft

B. Kossmann,

Amalienstraße und Karlstraße-Ecke,

6.2. besorgt Incasso, gerichtliche Betreibungen, Haus-Verwaltungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Kapital-Vermittlungen, Taxation von Fahrnissen, Inventar-Aufnahmen, Wirthschafts- und Hoteleinrichtungen, Versteigerungen, übernimmt Möbel, Waaren u. in Commissions-Verkauf u. dergl. bei solider Bedienung.

*2.2. **Blumenkübel**
 verschiedener Größen und Weinfässer von 100 bis
 300 Liter Gehalt hat zu verkaufen
Ferd. Fellhauer, Küfer,
 Douglasstraße 24

6.5. Sehr feine
Italiener-Geige
 (Amati) sofort zu verkaufen. Offerten an das
 Kontor des Tagblattes unter Nr. 1878 erbeten.

— **Pritschenwagen,**
 ein neuer, auf 6 Federn von 100 Zentner Trag-
 kraft, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres bei
F. D. Billmann, Schmiedmeister, Grenzstraße 4.

Ankauf.
 — Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten
 Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher,
 Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten
 und Möbel u. s. w.

S. Jost,
 18 Markgrafenstraße 18.
 Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Achtung!
 — Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei
 Herrschaften getragene Herren- und Damen-
 Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten
 u. s. w. und bezahle die besten Preise.
 Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
 Achtungsvoll
S. J. Grossinger,
 Kasernenstraße 37.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
Wer kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
 zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
 Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16**

Ankauf.
 — Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
 tragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
 Schuhe und Stiefel bei
A. Dwis, Durlacherstraße 35.
 Wache besonders auf Militäruniformen, Treppen-
 sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

— **In empfehlende Erinnerung**
 bringe ich meinen Ankauf von Kleidern, Stiefeln,
 Zeitungspapier, Büchern, Makulatur zum Ein-
 stampfen sowie Metall aller Art.
M. Tawliener, 35 Waldhornstraße 35.

Wie bekannt
 erzielt man die allerhöchsten Preise für ab-
 gelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen,
 Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. bei
A. Reutlinger Wwe.,
 14 Markgrafenstraße 14

*2.2. **Bäckerei**
 in bester Geschäftslage ist sofort unter günstigen
 Bedingungen billig zu verpachten oder zu ver-
 kaufen. Offerten sind unter Nr. 2040 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben.

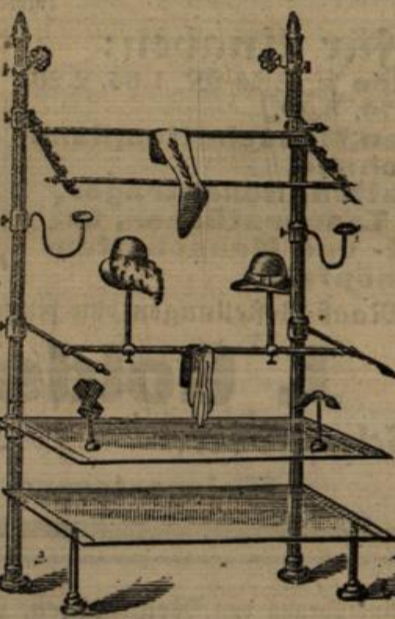
*3.3. **Zwei Theaterplätze,**
 Balkon I. Reihe, Abtheilung C., sind bis Ende der
 Saison sofort abzugeben: Westendstraße 46 im
 2. Stock.

Sperrstich A, Abth. II,
 ein Sechstel abzugeben: Amalienstraße 40 im
 3. Stock.

Chocolat Marquis
 frische Sendung eingetroffen empfiehlt
Conditorei Alb. Neu,
 Kaiserstraße,
 5.3. Ecke der Douglasstraße.

Monopol-Cheviot
 in blau, braun und schwarz ist das billigste und beste Tragen
 für Herren- und Knaben-Anzüge, zu haben bei
W. Wolf jr., Kaiserstraße 82 a,
 10.3. Eingang Lammstraße, Tuchabtheilung.

Fahrräder Neueste Modelle. Feinste Fabrikate.
Damen-, Herren- u. Kinder-Fahrräder.
 Unterricht u. Lernmaschinen gratis.
 Größtes Lager in **Fahrrädern** ebenso **Nähmaschinen**
 für Familien und Gewerbe unter Garantie bei billigst
 gestellten Preisen.
Peter Eberhardt, Amalienstr. 45.
 — Alleinverkauf der berühmten **Dürrlopp-Diana-Fahrräder.** —
 NB. Bringe meine besteingerichtete **Reparatur-Werk-
 stätte** in empfehlende Erinnerung.
 Lager in **Nadeln, Schiffehen, Oel etc.**

Special-Geschäft
 für
Metall-Schaufenstergestelle
 in Eisen, Messing und Nickel
 mit und ohne **Glasauflagen**
 für **Juwelier-, Bijouterie-, Elfenbein-,
 Kolonial-, Eisenwaaren-Geschäfte,**
 für **Handschuh-, Tricotagen-, Schuh-, Schirm-,
 Stock-, Hut-Geschäfte etc.**
 von
Karl Germdorf,
Mechaniker, Karlsruhe,
 Herrenstrasse 6.

So lang der Vorrath noch reicht empfehle
Emaillageschirre in grau, aus einem Stück gestanzt, mit fast
 unscheinbaren Fehlern, die von einer Fabrik als günstige Gelegenheit kaufte;
 um rasch zu räumen, werden solche zu enorm billigen Preisen verkauft.
 22. Die Emaillewaaren bestehen aus:
**Wasser- und Toilette-Eimern, Krügen, Kaffees- und Milchkanner, Bratpfannen,
 Seibern und Wölfeln u.**
 Zu haben nur **Karlsruher Bazar,** Zu haben nur
 Kaiserstraße 135. **Jac. Geiger.** Kaiserstraße 135.

8.1. **Hochstamm-Rosen**
 in bekannter, tadelloser Waare von 70—150 cm Höhe bei senden wir einschließl. Packung gegen Nachnahme:
 10 Stück in 10 Prachtsorten zu 8 Mark,
 25 Stück in 25 Prachtsorten zu 15 Mark.
Grossh. Gutsverwaltung Eberstein, Post Gernsbach.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr **Generalprobe (Ein-
 tracht).**

I. Badische Rothe Kreuz-Geld-Lotterie

veranstaltet vom Badischen Landesverein vom Rothen Kreuz in Karlsruhe für die Zwecke der Verwundeten- und Krankenpflege im Kriege und im Frieden.

2091 Gewinne im Gesamtbetrag von 34,000 Mark.

Hauptgewinne zu Mark 10,000, 5,000, 2,000, 1,000 in baarem Gelde.

Ziehung am 2. Juni ds. Js. Preis des Looses 1 Mark, 11 Loose 10 Mark.

Für Porto und Ziehungslisten sind 25 Pfg. mit einzusenden. Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung. Loose sind zu beziehen: 10.4.

durch den General-Loosvertrieb von **Franz Pecher**, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78, **Carl Götz**, Lederhandlung, Hebelstrasse 15, Karlsruhe, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.

Malaga,

einen guten alten, ärztlich empfohlen, billigt bei

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbsprinzenstrasse, nächst dem Rondellplatz,
10.6. Telephon 358.

1893 Marktgräser,

garantirt rein,
per Flasche 40 Pfg. empfiehlt

A. Baumann Nachf.,

Ede Hirsch- und Amalienstrasse.

1893 Kaiserstühler

(Zhringer),
garantirt rein, per Flasche 45 Pfg.
empfehlen

A. Baumann Nachf.,

Ede Hirsch- und Amalienstrasse.

Beerwein.

Rothe Wein per Liter M. 1.30 des so
vorzüglichen Jahrganges 1895 empfehle ich
angelegentlichst.

Louis Schneider,

Weinhandlung, Douglasstrasse 15.

Bordeaux-Weine Burgunder-Weine

in verschiedenen Sorten
empfehlen

Karl Baumann,

Mademiefstrasse 20.

Tischweine im Fass:

Weißwein pr. Str. 40, 45, 50 u. 60 Pfg.,
Rothwein pr. Str. 50, 70, 85 Pfg. und
M. 1.—
sowie feinere Sorten in allen Preislagen,
empfehlen

Julius Hoeck,

Kriegstrasse 6 und Kaiserstrasse 102.
Telephon 74.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstrasse 18. Telephon 332.
Niederlage: L. Wolf Brw., Karl-Friedrichstr. 4.

Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren mit bestem Erfolge hier eingeführte

Original Pariser Neuwäscherei

für

Kragen, Manschetten und Vorhemden.

Herstellung wie neu.

Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,

Karlstrasse 22.

12.11.



Schützenhaus.

Ausschank des weltberühmten

Salvator

aus der Aktienbrauerei von Gebr. Schmederer,
Zacherlbräu, München.

J. Forster.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 17. März 1897, Abends 7 Uhr,

im grossen Saale der „Gesellschaft Eintracht“

Concert,

unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein Pauline Ziegenhain, Concertsängerin,
Fräulein Anna Mozer, Pianistin, Herrn Adolf Römhildt und Herrn
Karl Bühlmann, Grossh. Hofmusiker.

Zur Erinnerung an den 100. Geburtstag von Franz Schubert.

Programm.

1. a. **Des Tages Weihe** } für Chor.
b. **An die Sonne**
2. **Sonate** für Violine und Klavier, D-dur, op. 137 Nr. 1.
Allegro molto. Andante. Allegro vivace.
3. **Nachthelle** für Sopran, Solo und Chor.
4. **Lieder** für Baryton:
a. **Fahrt zum Hades,**
b. **Geheimes,**
c. **Dithyrambe.** 2.2.
5. a. **Litanei,**
b. **Pax vobiscum** } für Chor.
6. **Lieder** für Sopran:
a. **An die Musik,**
b. **Der Wegweiser,**
c. **Liebesbotschaft.**
7. **Rondo brillant** für Violine und Klavier, H-moll, op. 70.
8. **Mirjams Siegesgesang** für Sopran, Solo und Chor.

Ende gegen 9 Uhr.

Der Eintritt ist nur den **Vereinsmitgliedern** gestattet. Anmeldungen Neueintretender
nehmen entgegen die Musikalienhandlungen von **Doert** sowie die Vorstandsmitglieder Herren
Finanzrath **Sievert**, Wörthstrasse 8, und Rechnungsrath **Muser**, Leopoldstrasse 13.

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,
empfehlen in grosser Auswahl ihre

Neuheiten für Frühjahr in

Tuchstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

Cape- und Jackenstoffe,

33.

neueste Dessins,
empfiehlt

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.



**Neue Sachen
in großer
Auswahl.**

Reste und einzelne Vorhänge billigt.
Grosse Auswahl in **Vorhängen**, schmal und breit, in jeder Preislage.
Weisswaren in Leinen, Halbleinen und baumwollener Waare in großer Auswahl billigt.
Neueste Lawn-tennisstoffe.
Moll und bestickte Batiste für **Confirmanden.**
Reste in Kleiderstoffen, wollene, halbwollene, bedr. **Cattune, Piqué, Nips**, faconirte leichte **Sommerstoffe** 2c. 2c. Sehr große Auswahl und billige Preise.
Grosses Lager fertiger Schürzen.
Futter in Resten und am Stück billigt.

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14.



**Badanstalt
Friedenstrasse 18**
geöffnet bis auf weiteres
Dienstag, Donnerstag,
Samstag, Sonn- und
Feiertage nur bis Mit-
tag.
4.2.
Bitte, anschnelden!

Wegen Mangel an Platz sind billig zu verkaufen:
1 schönes **Büffet, Chiffonniere, Vertico**, 1 schöner **Divan**, solid gearbeitet, ferner
1 halbfranzösisches **Bett**, vollständig, 1 desgl. mit **Saarmatratze, Waschkommode,**
Nachtisch, 1 schöner **Schreibtisch** und verschiedenes **Federnbettwerk**. Die **Sachen**
sind noch neu und einzusehen von **11-4 Uhr.**
2.2.
Kreuzstrasse 28, parterre, Eingang rechts.

Druck und Verlag des G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Erstes Blatt.

Dienstag den 16. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 2535. Das Ersatzgeschäft für 1897 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im diesseitigen Amtsbezirk gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 20. März bis einschließlich 7. April d. J., Vormittags 8 Uhr, und die Losung und Prüfung der Reklamationen am 8. April d. J., Vormittags 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße Nr. 21 — dahier statt.

Es werden gemustert:

und 1877 sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren ist, aus den Orten Seierheim, Blankenloch, Büchig,

1877 aus den Orten Friedrichsthal, Graben, Grün-

76 und 1877 aus den Orten Linkeheim, Nintheim,

welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch Buchstaben A bis mit K; des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben L bis mit Z; des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben A bis mit H; des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben J bis mit Sch; e des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben Se bis mit Z

s Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Br bis mit Go; des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Gr bis mit Kl; es Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Kn bis mit N; des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben N bis mit Sch; des Jahrgangs 1877 vom Buchstaben Se bis mit Z.

Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten

Iben zu erscheinen, welcher nicht von dem Eivilvorstehenden

Stammrolle nicht von der Gestellungspflicht entbindet und

afenthalt oder Wohnsitz hat, zur Gestellung verpflichtet

gltliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizei

en, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu

gen Gestellung angehalten werden. pflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle

ger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung

nicht nachweisbar, die Nichtgestellung vielmehr auf andere

können dem Pflchtigen neben Bestrafung die Vorteile der

sterungstermin einzureichen und finden nach demselben vor-

Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind,

, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich

andelnden Arztes hierüber beizubringen. der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

gen. gende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit ver-

Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt,

tig mit Meldebchein versehen haben.

Abhebungsbezirks Karlsruhe.

1897 betreffend.

Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ortsübliche

Weise bekannt zu geben.

Es wird zur besonderen Beachtung darauf hingewiesen, daß die Bekanntmachung vom Heutigen diejenige vom 12. d. Mts. Nr. 2462,

Amtsblatt Nr. 72 zu Ziffer 1-3 abgeändert hat.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärpflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen

und die Stammrollen mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vor-

lage kamen.

Karlsruhe, den 14. März 1897.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

Stoffe hinsichtlich Tragbarkeit und Preis
wahrhaftig zu begehren sind
festen niedrigen Preis als sehr preis-
tragbar haben und mit Rücksicht auf den ge-
wöhnlichen Bedarf für den Haushalt und ge-
wöhnliche Bedürfnisse von Ihnen begehrt.
Hiermit begehre ich Ihnen gern, daß die
Stoffe hinsichtlich Tragbarkeit und Preis
wahrhaftig zu begehren sind
festen niedrigen Preis als sehr preis-
tragbar haben und mit Rücksicht auf den ge-
wöhnlichen Bedarf für den Haushalt und ge-
wöhnliche Bedürfnisse von Ihnen begehrt.

Stoffe hinsichtlich Tragbarkeit und Preis
wahrhaftig zu begehren sind
festen niedrigen Preis als sehr preis-
tragbar haben und mit Rücksicht auf den ge-
wöhnlichen Bedarf für den Haushalt und ge-
wöhnliche Bedürfnisse von Ihnen begehrt.

Einige Zeugnisse:

Senden Sie mir gefl. sofort
Senden Sie mir am 1897 Ihre Muster in

Anzugstoffen, Chevlots, Hosenstoffen, Paletotstoffen, schwarzen Tuchen, schwarzen
Kammjarnen, Kalsermäntel-Joppenstoffen, Jagd- und Schilfleinen, forstgrünen
Tuchen, Livré-Stoffen, Reithosen, Manchesterstoffen (Genua-Cords), deutsch Leder,
Damentuchen oder Gesamtsammlung dieser Stoffe.

Name: _____
Stand: _____
Wohnort: _____
Strasse: _____
Post: _____

Ich bitte um Collection in kleinem Format (Kreuzband)
in grossem Format (Postpaket)

175128

Weise bekannt zu geben.

Es wird zur besonderen Beachtung darauf hingewiesen, daß die Bekanntmachung vom Heutigen diejenige vom 12. d. Mts. Nr. 2462,

Amtsblatt Nr. 72 zu Ziffer 1-3 abgeändert hat.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärpflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen

und die Stammrollen mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vor-

lage kamen.

Karlsruhe, den 14. März 1897.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

Gewünschtes bitte zu unterzeichnen.

Empfehlung im Hause.

Recht deutliche Schrift erbeten.

h-